

Welt Trends

Das außenpolitische Journal

Der kurdische Knoten

Thema

Die PKK und die Türkei
Kurdischer Konföderalismus
Steinige Wege zum Frieden

WeltSichten

Gregor Gysi im Gespräch

Streitplatz

Wir und Russland

Historie

200 Jahre Bismarck

WeltBlick

Charlie und die Weltpolitik

Wahlen in Namibia

ISSN 0944-8101 | 4,80 €



4 191574 104808

Krieg ist (wieder) normal, auch in Europa. Neue Weltordnungen werden von alten Mächten verkündet und von neuen in alter Weise infrage gestellt. Geopolitik, Einflussphären, Rohstoffsicherung – vermeintlich alte Konzepte erleben heute ihre Renaissance. Die im Kalten Krieg kontrollierte Rüstungsspirale bewegt sich mit Cyberwar und Drohnen in neue Dimensionen und unaufhaltsame Klimaveränderungen schlagen dort in Katastrophen um, wo Armut und Unterentwicklung dominieren.

Dynamik und Dramatik der internationalen Politik sind hierzulande zu spüren. Die Frage nach Krieg und Frieden ist auch eine zentrale in der deutschen Politik. Nach fast 25 Jahren Souveränität ist Deutschland noch auf der Suche nach seinem Platz in der Welt. Militärische und politische Beziehungen über den Atlantik stehen wirtschaftlichen und sicherheitspolitischen Interessen im Osten gegenüber. Da gibt es die Einbindung in europäische Strukturen einerseits und die praktische Hegemonie in der EU andererseits. Und die historisch begründete Zurückhaltung im Militärischen wird durch die faktische Teilnahme an kriegerischen Unternehmungen unterminiert. Das alles bedarf der kritischen Debatte!

Anfang 2015 erschien die Nummer 100 der Zeitschrift *WeltTrends*. Die magische Zahl war Anlass für eine Bilanz der vergangenen 22 Jahre. Jedoch richtete sich schnell der Blick nach vorn. Wenn heute Bellizisten die „öffentliche Meinung“ für „ein Mehr an Verantwortung“ reif machen wollen, ist dann nicht „ein Mehr an *WeltTrends*“ nötig? Nach langen Debatten entschieden wir, monatlich als *WeltTrends – Das außenpolitische Journal* zu erscheinen. Die Herausforderungen sind enorm. Der Wille, ein kritisches außenpolitisches Journal zu machen, ebenso. Dafür hat eine neue Mannschaft das traditionsreiche Schiff übernommen, die sich ebenso beherzt wie die bisherige den Stürmen unserer Zeit aussetzen wird. Wir hoffen nicht unbedingt auf gutes Wetter, aber rechnen fest damit, dass Sie uns als kritische Leser weiterhin begleiten!

Potsdam, März 2015



Dr. Raimund Krämer, Chefredakteur



4

WeltBlick

- 4 Charlie Hebdo als Wendepunkt?
Dirk Messner
- 6 Verschiedene Welten und das Völkerrecht
Petra Eler
- 8 Namibia nach den Wahlen
Henning Melber



12

Briefe aus ...

München, Seoul, Kairo und Athen



20

WeltSichten

Gregor Gysi im Gespräch

26

Der kurdische Knoten

Gastherausgeber Hans-Joachim Gießmann

- 28 Friedensprozess ohne Frieden?
Kristian Brakel
- 35 Die kurdische Frage
Nilüfer Koç
- 42 Demokratischer Konföderalismus
Songül Karabulut und Müslüm Örtülü
- 49 Der lange Weg zum Frieden
Vanessa Prinz
- 56 Statistik: Militarisierung des Nahen Ostens
Kai Kleinwächter





Historie: 200 Jahre Otto von Bismarck

57

Jürgen Angelow

Politik im Bilde: Das Schiff

60

Anne Klinnert



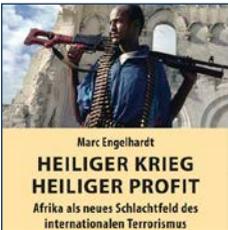
Streitplatz: Wir und Russland

63

Nicht in unserem Namen!
Appell der 62 63

Illusionslose Friedenspolitik
Reinhard Wolf und Gunther Hellmann 65

Sicherheitspolitische Realitäten
Wolfgang Schwarz 68



Marc Engelhardt
**HEILIGER KRIEG
HEILIGER PROFIT**
Afrika als neues Schlachtfeld des
Internationalen Terrorismus

VIP: John Forbes Kerry

72

Angela Unkrüer

Buch des Monats

75

Werner Ruf

Der Kommentar: Böden auf den Tisch!

78

Michael Kellner

Wort und Strich

80